

Die meisten Vorträge sind allgemeinverständlich.
Es sind alle Interessierten zur Teilnahme eingeladen.

Online-Anmeldung zur Tagung

Bis zum Beginn der Vorträge möglich unter
<https://veranstaltungen.wort-und-wissen.org/ft-wirtschaft>



Für Sie ganz bequem:
Scannen Sie einfach den Code
und melden Sie sich online an.

Nach erfolgter Anmeldung wird allen Teilnehmern Mitte Januar der Link zur Teilnahme an der Online-Tagung und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Einwahl in die Zoom-Konferenz zur Verfügung gestellt. Außerdem erhalten alle angemeldeten Teilnehmer Kurzfassungen der Vorträge. Im Vorfeld der Vorträge besteht die Möglichkeit, die Einwahl zu testen und, wenn nötig, einen technischen Support in Anspruch zu nehmen.

Die Tagung war im November 2020 geplant,
musste verschoben werden und wird nun als
Online-Konferenz durchgeführt.

■ Beginn der Tagung

Freitag, 22.01.2021, 18:00 Uhr

■ Ende der Tagung

Samstag, 23.01.2021, 20:00 Uhr

Tagungsbeitrag

Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.
Für eine freiwillige Spende sind wir aber dankbar.

Studiengemeinschaft Wort und Wissen e.V.

IBAN: DE84 4401 0046 0003 4064 64

BIC: PBNKDEFF

Stichwort: „Wirtschaftstagung“

Tagungsveranstalter

■ www.wort-und-wissen.org

telefonische Auskunft: 01 71/5 08 77 34



■ www.wirtschaftundethik.de

WIRTSCHAFT **E**THIK

Gesellschaft zur Förderung von
Wirtschaftswissenschaften und Ethik e.V.



WIRTSCHAFTS- FACHTAGUNG

Digitaler Kapitalismus

Wertschöpfung braucht Wertebindung

22.-23. Januar 2021

Online-Konferenz

Hinter der Jahrhundert-Katastrophe der Corona-Epidemie verblissen über Nacht die gewohnten Superlative der digitalen Welt. Aber so sehr auch die Technologiegiganten den säkularen Wirtschaftseinbruch zu spüren bekommen haben, so überraschend federt gerade der digitale Fortschritt den weltweiten Ausnahmezustand ab: Homeoffice, homeschooling, 3-D-Druck bei Lieferunterbrechungen und andere virtuelle Behelfe haben den gestörten physischen Lebensalltag erstaunlich reibungslos überbrückt.

Der digitale Kapitalismus lebt, und mit ihm ein besonderer Erwartungshorizont – aber auch die nachhaltige Sorge: Wie die Macht über Daten im Zaum halten, wie über hate speeches und fake news im Internet Herr werden, und nicht zuletzt: wie das Abtauchen der Digitalkonzerne aus der Steuerfairness eindämmen? Die Digitalisierung verlangt nach Rahmen und Richtung, die Wertschöpfung im Informationskapitalismus braucht Wertebindungen.

Zu diesen und ähnlichen Fragen kommen auf der Tagung Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Wirtschaft zu Wort. Zeitlose biblische Überzeugungen werden zu zeitgemäßen Antworten auf die Herausforderung der digitalen Revolution anregen.

- Prof. Dr. Reinhard Haupt
(Studiengemeinschaft Wort und Wissen)
- Prof. Dr. Christian Müller
(Gesellschaft zur Förderung von
Wirtschaftswissenschaften und Ethik)
- Dr. Stephan Schmitz
(Studiengemeinschaft Wort und Wissen)

■ Freitag, 22.01.2021

■ 18:00–18:30 Uhr

Begrüßung und Vorstellung der SG Wort und Wissen / Fachgruppe Wirtschaft

Prof. Dr. Reinhard Haupt, Dr. Stephan Schmitz
Studiengemeinschaft Wort und Wissen/Fachgruppe Wirtschaft

■ 18:30–20:00 Uhr

Datengenosenschaften: Dateneigentum im digitalen Kapitalismus

Dr. Hans-Jörg Naumer
Allianz Global Investors, Capital Markets & Thematic Research, FFM

■ Samstag, 23.01.2021

■ 9:00–9:15 Uhr **Andacht**

„Konkurrenz zwischen Primärem und Sekundärem“
(Matthäus 13, 45f.)

Prof. Dr. Reinhard Haupt

■ 9:15–9:30 Uhr

Vorstellung der Gesellschaft zur Förderung von Wirtschaftswissenschaften und Ethik (GWE)

Prof. Dr. Christian Müller
Universität Münster, Vorsitzender der GWE

■ 9:30–10:45 Uhr

Digitale Führungskultur im Mittelstand

Dr. Daniela Eberspächer-Roth
Geschäftsführung Profilmetal GmbH, Hirrlingen

■ 11:00–12:30 Uhr

Bitcoin = Kryptowährungen = Blockchain?

Prof. Dr. Sven Keller
TH Mittelhessen, E-Business and Business Intelligence, Gießen

■ 15:30–16:30 Uhr

Die Digitalsteuer: Option ohne Alternative?

Dipl.-Betriebsw. StB Elke Rathgeber
Steuerberatungskanzlei Elke Rathgeber, Tauberbischofsheim

■ 16:30–18:00 Uhr

Datenhoheit: Strategisches Datenmanagement im Zeitalter des Informationskapitalismus

Prof. Dr. Thomas Hollstein
Frankfurt University of Applied Sciences, SmartX Systems

■ 18:30–20:00 Uhr

Digitalkapitalismus: Kann es objektive Werte geben?

Dr. Markus Widenmeyer
Robert Bosch GmbH, Zentrale Forschung

■ 20:00–20:30 Uhr

Abendandacht: „Jesus Christus – der wahre Weinstock“

Ron Kubsch, M.Th. (angefragt)
Martin-Bucer-Seminar, Studienleiter Studienzentrum München

■ **20:30 Uhr Abschluss**

Prof. Dr. Reinhard Haupt, Dr. Stephan Schmitz